



Mein Lernziel:

- Ich mache mir Gedanken zu einem Thema.
- Ich überlege, was ich schon darüber weiß und welche Erinnerungen, Erlebnisse oder Gedanken ich damit verbinde.
- Ich trainiere meine Leseflüssigkeit und mein Leseverständnis.

Übung 5. Was riecht hier so köstlich?

- 1** Hast du schon einmal gekocht? Berichte der Klasse von deinen Erfahrungen.
- 2** Lies den Text und löse anschließend die Aufgaben.

Mit deinem Vorwissen kannst du den Inhalt eines Textes besser erschließen.

Stelle dir vor, wonach es in der Küche riecht und wie das Essen schmeckt.



„Wir kochen dir heute ein feines Mittagessen“, sagt Nico zu Mama. „Du kannst dich in der Zwischenzeit ausruhen.“ Das gefällt Mama. Sie lächelt und macht es sich im Wohnzimmer gemütlich.

„Was werdet ihr mir denn servieren?“, will sie noch wissen, aber das soll ein Geheimnis bleiben.

Nico und Papa machen sich an die Arbeit. Spaghetti mit Tomatensoße soll es geben und dazu grünen Salat.

„Den Salat können wir ruhig weglassen“, meint Nico, als Papa ihn aus dem Kühlschrank nimmt. Aber Papa besteht auf dem Salat und Nico muss ihn waschen und schneiden.

Papa stellt zuerst Kochwasser für die Nudeln auf die Herdplatte. Er gibt eine Prise Salz in das Wasser hinein. Danach schneidet er eine Zwiebel und eine Knoblauchzehe klein und röstet sie in einer Pfanne mit etwas Öl goldbraun an. Papa gibt große Tomaten kurz in das kochende Wasser, damit er sie leicht schälen kann. Danach schneidet er die Tomaten in kleine Würfel und gibt sie zur Zwiebel und zum Knoblauch dazu. Zum Schluss gibt er noch Salz, Pfeffer, eine Prise Zucker und ein paar Blätter Basilikum in die Soße hinein.

Bald riecht es köstlich in der Küche. Der grüne Salat wird noch mit Essig und Öl mariniert und schon ist das Essen fertig. Nico deckt den Tisch und holt Mama.





3 Was gehört nicht in die Soße hinein? Streiche die Zutaten durch.



- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- Butter
- 3 große Tomaten
- Salz
- Pfeffer
- Senf
- Zucker
- Basilikum



4 Hast du dir gemerkt, wie die Tomatensoße gekocht wird? Bringe die Abschnitte in die richtige Reihenfolge.



- Zum Schluss gibt er noch Salz, Pfeffer, eine Prise Zucker und ein paar klein geschnittene Blätter Basilikum in die Soße hinein.
- Papa schneidet eine Zwiebel und eine Knoblauchzehe klein und röstet sie in einer Pfanne mit etwas Öl goldbraun an.
- Anschließend gibt Papa die großen Tomaten kurz in das kochende Wasser, damit er sie leicht schälen kann.
- Danach schneidet er die Tomaten in kleine Würfel und gibt sie zur Zwiebel und zum Knoblauch dazu.

INFO

Tomaten werden in Österreich auch Paradeiser genannt.





Lies langsam und deutlich, wenn du laut liest.



Mein Lernziel:

Ich berücksichtige Satzzeichen beim Lesen.
Ich lese betont und flüssig.

Übung 6. Betont lesen

Wenn **jemand** **einen** Text **vorliest**, dann wird er erst durch die richtige **Betonung** **spannend**. Dies **erreichst** du, **indem** du die **Satzzeichen** beim **Lesen** **berücksichtigst**.

Der Beistrich

Beistriche zeigen dir an, wann du beim Lesen eine **kurze Pause** einlegen sollst. Sie verschaffen dir auch Zeit, um **einzuatmen**.

Lies die **folgenden Sätze** und **achte** auf die **Pause** beim **Beistrich**.

- Bei **manchen** **Leuten** könnte man **glatt** einschlafen, wenn sie **etwas** vorlesen.
- Das **Singen**, **Tanzen** und **Musizieren** machte ihm **großen** Spaß.
- Er **wusste** **genau**, dass er in **diesem** **Versteck** nicht **sicher** war.



Pause

Der Punkt

Steht am **Ende** eines **Satzes** ein **Punkt**, dann gehst du mit der **Stimme nach unten** und legst eine **kurze Pause** beim **Lesen** ein.

Probiere es gleich aus.

- **Alle** **starren** neugierig auf das **Fußballtor**.
- **Viele** **Patientinnen** und **Patienten** **sitzen** im **Warteraum**.
- Die **Katze** **klettert** auf den **Baum**.

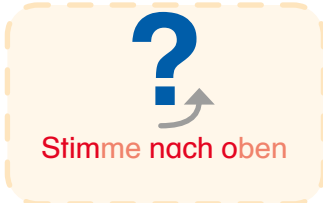


Stimme nach unten





Das Fragezeichen



Steht am Ende eines Satzes ein Fragezeichen, dann gehst du mit der **Stimme nach oben** und legst eine **kurze Pause** beim Lesen ein.

Lies nun die folgenden Sätze richtig betont.

- Hilfst du mir?
- Wie heißt du?
- Hast du das gesehen?

Das Rufzeichen

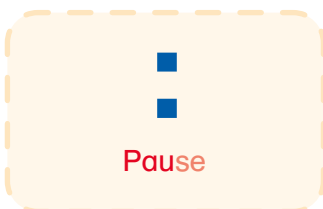


Steht am Ende eines Satzes ein Rufzeichen, dann liest du im **Befehlston** und legst ebenfalls eine **kurze Pause** beim Lesen ein.

Mach das doch gleich.

- Reich mir doch bitte das Salz!
- Hör sofort auf!
- Mach endlich deine Hausübung!

Der Doppelpunkt



Den Doppelpunkt findest du bei einer direkten Rede.

Nach einem Doppelpunkt machst du beim Lesen eine **Pause** wie beim Beistrich.

- Er sagte: „Das ist mir doch egal!“
- Sie band das Pferd los und rief: „Lauf schnell los!“
- Sie war außer sich und schrie wütend: „Ich will dich nie wieder sehen!“





Mein Lernziel:

Ich lese Sätze in unterschiedlicher Tonlage vor.
Ich lese interessant und flüssig.

Auch wenn du laut liest, vergiss nicht, dir Bilder in deinem Kopf zu machen.



Probiere aus, ob du dir Neues besser merkst, wenn du laut lernst.



Übung 7. Die Tonlage wechseln

Die richtige Tonlage

Willst du einen Text so richtig spannend vorlesen, dann solltest du nicht nur auf die Satzzeichen achten, sondern auch die Tonlage beim Lesen wechseln.

1 Probiere das gleich einmal aus und lies die folgenden Sätze in der jeweils richtigen Tonlage.

Lies mit *höflicher Stimme*.

Er antwortete **höflich**: „Aber das mache ich doch gerne!“

Lies mit *lachender Stimme*.

Lena **lachte**: „Ha, ha, da hat dir aber jemand einen tollen Streich gespielt!“

Lies mit *jammernder Stimme*.

Melanie **jammerte**: „Mir tut der Hals so weh!“

Lies mit *unfreundlicher Stimme*.

Der alte Mann erwiderte **schroff**: „Macht, dass ihr fortkommt!“

Lies mit *flüsternder Stimme*.

Tom **flüsterte**: „Ich habe Angst!“

Lies mit *lauter Stimme*.

Tina **rief laut** den Namen des Kätzchens: „Sara, Sara! Wo steckst du?“

Lies mit *piepsender Stimme*.

Sie sagte mit **piepsender Stimme**: „Entschuldigung, ich habe den Bus verpasst!“

Lies mit *strenger Stimme*.

Opa sagte **streng**: „Mach das nie wieder!“





Mein Lernziel: _____

Ich lese ein Gedicht betont vor.

Ich lese interessant und flüssig.

Übung 8. Es schneit

1 Lies das folgende Gedicht zunächst leise und dann richtig betont laut vor.

Es schneit *(Lene Hille-Brandts)*

Seht doch nur, es schneit, es schneit,
und die Welt ist wie ein Traum.
Auf der weiten, weiten Erde
liegt ein weicher, weißer Flaum.

In der Küche summt die Mutter
leise kleine Weihnachtslieder,
und vor meinem Fenster gehen
abertausend Flocken nieder.

Unser Zaun trägt weiße Käppchen
und das Haus ein weißes Dach.
Ganz verschwunden ist die Wiese
und der Weg am kleinen Bach.

Welches Wunder vor dem Fenster!
Ich bestaune Feld und Wald.
Dabei wird die kleine Nase
an der Scheibe eisig kalt.





Lernerfolgskontrolle 2:

1 Schreibe das richtige Wort in die Lücke.

Überschrift | Bilder | Leseflüssigkeit | Inhalt | Erlebnisse | Sinn

Damit du Texte gut verstehen kannst, ist es wichtig, deine

_____ zu trainieren. Durch Übung gelingt es dir, Wörter schnell und richtig zu lesen und so den _____ des Gelesenen besser zu erfassen.

Es ist auch immer wichtig, dass du die _____ zu Texten genau anschaust und überlegst, was abgebildet ist.

Überlege beim Lesen, ob der _____ Sinn ergibt. Wenn nicht, lies noch einmal und überprüfe, ob du verstanden hast, was du liest.

Um besser lesen zu können, ist es wichtig, sich nach dem Lesen der _____ und nach dem Betrachten der Bilder Gedanken zum Thema zu machen. Was weiß ich schon darüber? Welche Erinnerungen, _____ oder Gedanken verbinde ich damit? Mit deinem Vorwissen kannst du den Inhalt besser erschließen.

2 Lies den kurzen Witz und beantworte die Frage dazu in einem ganzen Satz.

Zwei Schnecken stehen an einer Straßenkreuzung. Die eine möchte die Straße überqueren, das sagt die andere: „Vorsicht, in zwei Stunden kommt der Bus!“

In wie vielen Stunden kommt der Bus?



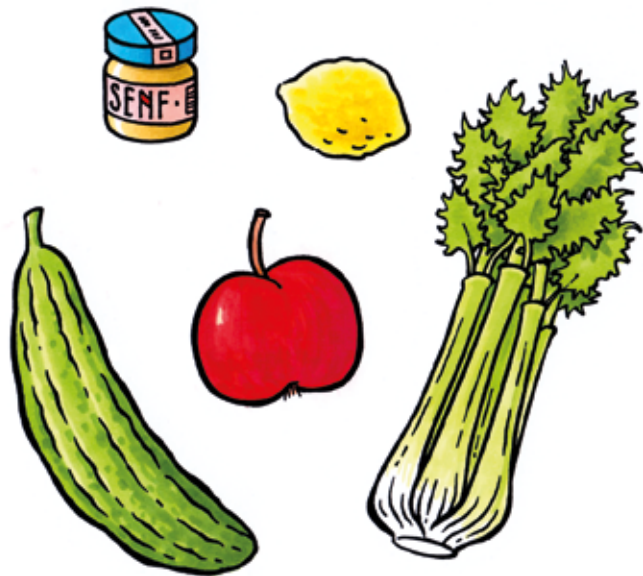


Lernerfolgskontrolle 2:

3 Schreibe fünf Wörter auf, die du statt „gehen“ verwenden kannst.

4 Lies, welche Zutaten du für 4 Portionen Apfel-Gurken-Salat benötigst.

- 2 Äpfel (etwa Elstar)
- 1/2 Salatgurke
- 2 Stangen Staudensellerie
- 1/2 Zitrone
- 1/2 TL Senf
- 1 TL Honig
- 2 EL Olivenöl
- Salz
- 1/4 Bund Schnittlauch



Streiche durch, was nicht dazu gehört.

Salatgurke, Orange, Senf, Honig, Olivenöl, Äpfel, Staudensellerie, Zitrone, Milch

